

The background of the entire page is a close-up photograph of several overlapping sage leaves. The leaves are a vibrant green color and have a very distinct, bumpy, and textured surface. The veins of the leaves are clearly visible, creating a complex pattern of ridges and valleys. The lighting is bright, highlighting the texture and color of the foliage.

ebi-seminare

SEMINARPROGRAMM 2020

www.ebi-pharm.ch

www.ebi-vital.ch

INHALT

WILLKOMMEN	3
VERBÄNDE / REGISTER	4–5
ALLGEMEINE BEDINGUNGEN	6–7
DATEN AUF EINEN BLICK	8–9
CERES-SEMINARE 2020	11
REFERENTEN	12–13
EBI-SEMINARE DETAILLIERT:	
ALPMED	14–15
BURGERSTEIN / MIKRONÄHRSTOFFE	16–21
HEEL	22–23
NATURHEILKUNDE ALLGEMEIN	24–34
NATÜRLICHE HAUTPFLEGE	35–36
PEKANA	37
SANUM	38–42
SCHÜSSLER SALZE	43

WILLKOMMEN

Menschen welche in und mit der Komplementärmedizin tätig sind haben gelernt sich zu informieren und selbständig zu denken. Nicht immer ist es so einfach, sich in dieser Landschaft zu behaupten, und sich nicht von seinem Weg abbringen zu lassen. Manchmal heisst das auch gegen den Strom zu schwimmen und allgemein verbreitete Meinungen und Empfehlungen auf den Kopf zu stellen und zu hinterfragen.

Was nützt es dem Menschen, wenn er Lesen und Schreiben gelernt hat, aber das Denken anderen überlässt?

Ernst R. Hauschka, deutscher Lyriker

Dieses Zitat von Ernst R. Hauschka bringt es auf den Punkt. Um sich eigene Meinungen zu bilden und allgemeine Aussagen hinterfragen zu können, braucht es die Fähigkeit des vernetzten Denkens. Je mehr Wissen wir uns aneignen, desto mehr gelingt es uns Zusammenhänge herzustellen, die Natur der Dinge zu erkennen und selbständig zu denken.

Wir sind stolz, dass wir mit unseren Seminaren dazu beitragen dürfen, dass Sie Ihr Wissen rund um die Komplementärmedizin vertiefen und erweitern können.

Ich freue mich sehr, Sie im Namen des ebi-pharm / ebi-vital Teams an einem oder mehreren unserer Seminare 2020 begrüßen zu dürfen.



Stefan Binz



Der ASCA Akkreditierungsausschuss hat die meisten der ebi-pharm Seminare in dieser Seminarbroschüre in der Weiterbildungsstufe anerkannt (ausgenommen Kurse für Kosmetikprodukte). Durch die Akkreditierung unserer Seminare durch die ASCA haben wir uns verpflichtet die ASCA-Anforderungen für Weiterbildung einzuhalten. Dadurch tragen wir einen Teil zur Qualitätssicherung der Weiterbildung im komplementärmedizinischen Bereich bei.

EMR

Das von uns angebotene Weiterbildungsangebot dient der Erhaltung, Verbesserung und Entwicklung der therapeutischen Handlungskompetenz. Die von uns ausgestellten Teilnahmebestätigungen orientieren sich nach den Richtlinien der EMR Fort- und Weiterbildungsordnung. Für weiterführende Informationen erkundigen Sie sich vorab unter www.emr.ch



Einzelne Seminare sind beim Schweizerischen Hebammenverband durch die e-log Anerkennung als Weiterbildung anerkannt. Informieren Sie sich direkt bei der Beschreibung der Seminare in dieser Broschüre oder auf unserer Website.



Der Schweizerische Apothekerverband hat mit der eidgenössisch anerkannten Weiterbildung in Offizinpharmazie eine strukturierte, qualitativ hochstehende und zukunftsweisende Weiterbildung im Bereich der Pharmazie geschaffen.

Fast alle Seminare der ebi-pharm sind FPH anerkannt. Um einen reibungslosen Ablauf der Vergabe von FPH-Punkten zu gewährleisten, bitten wir alle ApothekerInnen ihre FPH-Nummer im Anmeldeformular einzutragen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Das von uns angebotene Weiterbildungsangebot dient der Erhaltung, Verbesserung und Entwicklung der therapeutischen Handlungskompetenz.

Die von uns ausgestellten Teilnahmebestätigungen enthalten alle, nach den Richtlinien des SPAK Weiterbildungsreglementes, erforderlichen Angaben und werden in der Regel von der NVS als Weiterbildung anerkannt.

Für abschliessende Informationen wenden Sie sich bitte direkt an den NVS, Naturärzte Vereinigung Schweiz, Schützenstrasse 42, CH-9100 Herisau, T +41 71 353 90 55, spak@spak.ch



Geprüft und empfohlen durch den SDV.
2  - 4  Punkte

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

Anmeldung

Für die Teilnahme an sämtlichen Seminaren der ebi-pharm ag ist eine Anmeldung (schriftlich oder telefonisch) erforderlich. Die Anmeldung ist verbindlich.

Die Anmeldebestätigungen werden ca. 3–4 Wochen vor Kursbeginn verschickt. Das gleiche gilt für die Rechnungen für mehrtägige Seminare oder Zyklen.

Kontakt für Anmeldungen

- > www.ebi-pharm.ch/fortbildung.html
- > E-Mail: seminare@ebi-pharm.ch
- > Telefon: 031 828 12 22

Gebühren

- > Bei einer Nichtteilnahme am angemeldeten Tagesseminar ohne Abmeldung mindestens drei Tage vor dem Seminartag, wird die gesamte Kursgebühr in Rechnung gestellt.
- > Bei allfälligem Rückzug einer Anmeldung von mehrtägigen Seminaren inkl. Zyklen bis 15 Tage vor Kursbeginn sind 25% der Seminargebühr fällig, später oder bei unangemeldetem Nichterscheinen der ganze Betrag.
Bei den Seminargebühren handelt es sich um Pauschalen, welche infolge nicht eingemommener Mahlzeiten oder teilweiser Abwesenheit am Seminar nicht gekürzt werden können.

Abmeldung

Wir bitten Sie dringend, sich im Verhinderungsfall unverzüglich abzumelden, um einem anderen Interessenten die Teilnahme am Seminar zu ermöglichen. Wir bitten Sie auch im Falle eines kostenlosen Seminars um Abmeldung, falls Sie an der Teilnahme verhindert sind.

Kontakt für Abmeldungen

- > E-Mail: seminare@ebi-pharm.ch
- > Telefon: 031 828 12 22

Stufeneinteilung der Seminare

Diese Einteilung nach drei Stufen ist eine Grundempfehlung um Ihnen die Auswahl zu erleichtern, um ein bereicherndes Seminar zu erleben. Es ist selbstverständlich möglich auch andere Levels zu besuchen, als Sie sich einstufen.

- Level • Basiskurs, keine Vorkenntnisse nötig
- Level •• Basiskenntnisse der Komplementärmedizin oder der beschriebenen Therapie empfohlen
- Level ••• Seminar für Fortgeschrittene, gute Kenntnisse der Komplementärmedizin oder der beschriebenen Therapie empfohlen

Beispiel:

- > Wenn Sie sich in den Level ••• einstufen, können Sie durchaus ein Seminar mit Level • oder Level •• als Auffrischung oder in einem neuen Therapiegebiet besuchen.
- > Wenn Sie sich zu Level • zählen, kann ein Besuch des Levels •• in Erwägung gezogen werden. Wir raten Ihnen allerdings ab, ein Seminar mit Level ••• zu besuchen.

Hinweis für Naturheilpraktiker und Therapeuten

Bitte beachten Sie, dass in unseren Seminaren neben freiverkäuflichen Produkten auch Heilmittel aus verschiedenen Abgabekategorien (D und B), besprochen werden. Je nach Ausbildung und kantonalen Bestimmungen liegen unterschiedliche Abgabebestimmungen vor. Für abschliessende Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde Ihres Praxiskantons.

ebi-academy

Die e-Learning-Plattform von ebi-pharm und ebi-vital. Hier können Sie online spannende Weiterbildungsprogramme absolvieren.

<https://ebi-academy.ch>

Datum	Thema	Ort	ReferentInnen	Seite
Di. 11.02.20	OM Abendseminar: Stimmungsschwankungen	Bern	R. Brun	16
Di. 18.02.20	OM Abendseminar: Stimmungsschwankungen	Basel	R. Brun	16
Di. 25.02.20	OM Abendseminar: Stimmungsschwankungen	Zürich	R. Brun	16
Di. 03.03.20	OM Abendseminar: Stimmungsschwankungen	St. Gallen	R. Brun	16
Di. 10.03.20	Alpmed Abendseminar: Kinderheilkunde	Bern	V. Gerber	15
Do. 12.03.20	Alpmed Abendseminar: Kinderheilkunde	Winterthur	V. Gerber	15
Di. 24.03.20	Wundversorgung von aussen und innen	Bern	K. Klups	24
Mo. 30.03.20	Wundversorgung von aussen und innen	Zürich	K. Klups	24
Di. 31.03.20	Mitochondriopathien – ihre Bedeutung, Diagnose und Therapie	Olten	S. Feldhaus, H. Schurgast, O. Knes	18
Di. 21.04.20 + Di. 28.04.20	Isopathie Basisseminar	Olten	div. Referenten	39
Mo. 27.04.20	Wundversorgung von aussen und innen	St. Gallen	K. Klups	24
Di. 05.05.20	Einblick in die biologischen Heilmittel von Heel	Bern	S. Zürcher	23
Do. 07.05.20	Einblick in die biologischen Heilmittel von Heel	Zürich	S. Zürcher	23
Do. 14.05.20	Gynäkologische Beschwerden	Zürich	T. Beck	25
Sa. 16.05.20	Säure-Basen-Haushalt	Zürich	S. Feldhaus, K. Mosetter	26
Di. 19.05.20	Abendseminar: GOLOY 33 Praxisseminar	Olten	J. Grégoire	36
Di. 26.05.20	Allergie und Unverträglichkeit	Zürich	S. Feldhaus	26
Fr. 29.05.20	Sportseminar	Olten	S. Mumenthaler, N. Badmann	27
Sa. 06.06.20	Stoffwechsel, Cholesterin und Co.	Zürich	R. Oettmeier	27
Mo. 08.06.20	Abendseminar: GOLOY 33 Praxisseminar	Zürich	J. Grégoire	36
Di. 09.06.20	Faszination Dunkelfeldmikroskopie	Olten	P. Gugger	40
Do. 25.06.20	Toxische Metalle	Olten	S. Feldhaus, J. Tartsch	28
Do. 13.08.20	Alpmed Betriebsbesichtigung	Zweisimmen	V. Gerber	15
Di. 18.08.20	Sanum Beratung in der naturheilkundigen Praxis	Olten	K. Tischhauser	40
Do. 20.08.20	Schüssler Mineralsalze: Stoffwechsellorgane	Winterthur	R. Kellenberger	43
Sa. 22.08.20	Zucker – eine Droge?	Olten	K. Mosetter	29

Datum	Thema	Ort	ReferentInnen	Seite
Di. 25.08.20	OM Abendseminar: chronische Entzündungen	Olten	R. Brun	17
Do. 27.08.20	OM Abendseminar: chronische Entzündungen	Thun	R. Brun	17
Sa. 29.08.20	Golden Aging – eine ganzheitliche Herausforderung	Luzern	S. Feldhaus, H. Schurgast	19
Mo. 31.08.20	OM Abendseminar: chronische Entzündungen	Zürich	R. Brun	17
Di. 01.09.20	Sanum OTC Seminar	Luzern	T. Schläppi	41
Do. 03.09.20 – Do. 12.11.20	OM – Zyklus, 7 Tage	Olten	Div. Referenten	20/21
Do. 19.11.20 + Do. 26.11.20	OM-Zyklus, Zusatztage Produkte-Workshop	Olten	Div. Referenten	20/21
Sa. 05.09.20	Heel: Chronisch entzündliche Erkrankungen	Olten	S. Popat	23
Mo. 07.09.20	OM Abendseminar: chronische Entzündungen	St. Gallen	R. Brun	17
Di. 08.09.20	Geopathologie: Elektromog und Erdstrahlen	Zürich	L. Schneider	30
Sa. 12.09.20	Gelenke gesund erhalten bis ins hohe Alter	Olten	R. Oettmeier	31
Sa. 17.10.20	Der Mensch im Spannungsfeld zwischen Umwelttoxinen und Gesundheit	Luzern	P. Wiechel	31
Sa. 24.10.20	Schilddrüsenerkrankungen / endokrine Störungen	Olten	S. Feldhaus	32
Do. 29.10.20	GOLOY 33 – Neue Wege in der Hautpflege	Zürich	J. Marty, A. Füllemann, J. Grégoire	35
Sa. 07.11.20	Sanum Praxisseminar	Luzern	R. Oettmeier, S. Mumenthaler	41
Mo. 09.11.20	PRIMAVERA Produkte und Anwendungstipps	Olten	T. Huwlyer, A. Füllemann	36
Di. 10.11.20	Die ersten 1000 Tage im Leben eines Kindes	Luzern	M. Ogal	33
Sa. 14.11.20	Weibliche Lebensphasen natürlich behandeln	Luzern	S. Römer	33
Mo. 16.11.20	Ganzheitliche Kinderheilkunde bei Infekten und Allergien	Olten	A. Kraut	37
Di. 17.11.20	Ganzheitliche Kinderheilkunde bei Infekten und Allergien	Bern	A. Kraut	37
Mi. 18.11.20	Ganzheitliche Kinderheilkunde bei Infekten und Allergien	St. Gallen	A. Kraut	37
Di. 24.11.20	Erschöpft und ausgelaugt – was tun bei Depressionen, Schlafstörungen und Burnout?	Zürich	H. Herzog, S. Monz, O. Knes	34
Sa. 28.11.20	Mikroben als Ursache neurologischer Erkrankungen	Zürich	A. Kracke	42

Datum	Ort	Referierende	Dauer	Kosten (inkl. MWST)
Einführungsveranstaltung: Betriebsbesichtigung in Kesswil am Bodensee				
18.09.2020	Kesswil, Ceres Heilmittel AG		14.00 – 15.30	kostenfrei
Grundlagenseminar: Ceres kennenlernen und verstehen (Abendseminar)				
24.02.2020	Basel, Bildungszentrum 21	C. Kalbermatten	19.15 – 21.15	kostenfrei
25.02.2020	Bern, Hotel Kreuz	C. Kalbermatten	19.15 – 21.15	kostenfrei
23.03.2020	Luzern, Hotel Continental	C. Kalbermatten	19.15 – 21.15	kostenfrei
24.03.2020	Zürich, Hotel Gotthard	C. Kalbermatten	19.15 – 21.15	kostenfrei
25.03.2020	Chur, VaBene	C. Kalbermatten	19.15 – 21.15	kostenfrei
26.03.2020	St. Gallen, Hotel Einstein	C. Kalbermatten	19.15 – 21.15	kostenfrei
(Bei Abendseminaren werden 30 Minuten vor Beginn ein Imbiss und Getränke angeboten)				
Grundlagenseminar: Praxisseminar für Apotheke und Drogerie: Der ältere Mensch				
31.03.2020	Basel, Bildungszentrum 21	M. Lőrincze, H. Kalbermatten	10.00 – 16.30	CHF 140.–
Grundlagenseminar: Praxisseminar für Apotheke und Drogerie: Kinderheilkunde				
29.09.2020	Rorschacherberg, Schloss Wartegg	M. Lőrincze, H. Kalbermatten	10.00 – 16.30	CHF 140.–
Grundlagenseminar: Herstellung und Anwendung wesenhafter Urtinkturen				
07.04.2020	Kesswil, Ceres Heilmittel AG	C. Kalbermatten, M. Plath	09.00 – 17.00	CHF 160.–
28.04.2020	Kesswil, Ceres Heilmittel AG	C. Kalbermatten, M. Plath	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Grundlagenseminar: Die Pflanze – eine botanische und standortbestimmte Betrachtung				
11.05.2020	Kesswil, Ceres Heilmittel AG	M. Plath, R. Stucki	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Die Anwendung von wesenhaften Urtinkturen beim Tier				
05.05.2020	Kesswil, Ceres Heilmittel AG	S. Vrba	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Frauenheilkunde				
08.05.2020	Zürich, Crowne Plaza	S. Römer, H. Kalbermatten	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Individuell angepasste Ernährung – begleitet mit wesenhaften Urtinkturen				
22.06.2020	Rorschacherberg, Schloss Wartegg	H. Kalbermatten, B. Chiari	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Atopische Erkrankungen integrativ behandeln				
24.06.2020	Warth, Kartause Ittingen	K. Böni	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Kinderheilkunde				
03.09.2020	Chur, VaBene	H. Kalbermatten	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Die Anwendung von wesenhaften Urtinkturen in der Hebammenarbeit				
11.09.2020	Bern, Hotel Ambassador & Spa	S. Römer, H. Kalbermatten	09.00 – 17.00	CHF 160.–
Themenseminar: Wesen und Signatur der Heilpflanzen: ein Einstieg (2 Kurstage)				
17. / 18.06.2020	Warth, Kartause Ittingen	H. Kalbermatten, M. Plath	09.00 – 17.00	CHF 320.–

Anmeldungen zu den Ceres-Seminaren: www.ceresheilmittel.ch/weiterbildung
 Info: 071 466 82 82 oder weiterbildung@ceresheilmittel.ch

REFERENTEN



Natascha Badmann
6x Ironman
Hawaii Siegerin,
10x Weltmeisterin,
Referentin



Dr. med. Teelke Beck
Ärztin Senologie, Gynä-
kologie und Geburtshilfe
FMH mit Schwerpunkt
Komplementärtherapie



Verena Boltshauser
Apothekerin mit
Weiterbildung in ortho-
molekularer Medizin und
Vitalstofftherapie



Richard Brun
dipl. Arzt, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine,
Rapperswil



**Dr. med. Simon
Feldhaus**
Leiter Zentrum für
ärztliche Komplementär-
medizin der Paramed



Stefan Mumenthaler
Naturheilpraktiker
eidg. dipl. TEN,
ebi-pharm ag



**Dr. med.
Mercedes Ogal**
Fachärztin für Kinder
und Jugendliche, FMH
Akupunktur



**Dr. med.
Ralf Oettmeier**
Reflextherapie,
Homöopathie und
Schmerztherapie



**Dr. med.
Siddhartha Popat**
Allgemeinmedizin und
Akupunktur,
St. Katharinen



**Dr. Med.
Susanne Römer**
Fachärztin für Gynäko-
logie und Geburtshilfe FMH
ganzheitliche Medizin



Andrea Fülleemann
Drogistin, Naturkosmeti-
kerin, Beratungstagsmit-
arbeiterin Natürliche
Hautpflege, ebi-vital ag



Verena Th. Gerber
Dipl. Krankenschwes-
ter, Naturheilprakti-
kerin, Drogistin HF,
Mitinhaberin ALPMED



Jeanine Grégoire
Drogistin, Beratungs-
tagsmitarbeiterin,
ebi-pharm ag



Peter Gugger
Tierarzt und Therapeut.
Natürliche Therapien
für Mensch und Tier,
Dunkelfeldmikroskopie



Dr. med. Heike Herzog
Praktische Ärztin,
Neuraltherapie FMH,
Alpstein Clinic, Gais



Dr. sc. Simone Salvadó
eidg. dipl. Apothekerin,
Wissenschaft
Burgerstein Vitamine,
Rapperswil



Tony Schläppi
Eidg. dipl. Drogist,
Mitarbeiter und Referent
ebi-pharm ag



Luis Schneider
Architekt und Geo-
pathologe, Mitbegründer
der Geopathologie
Schweiz AG



Hugo Schurgast
eidg. dipl. Apotheker,
Wissenschaft
Burgerstein Vitamine,
Rapperswil



**Dr. med. dent.
Jens Tartsch**
Swiss Dental Health,
Kilchberg



Tanja Huwyler
Verantwortliche Verkauf
Natürliche Hautpflege,
ebi-vital ag



Richard Kellenberger
Naturheilpraktiker,
Inhaber und Geschäfts-
leiter der Naturprodukte
Kellenberger GmbH



Karin Klups
Dipl. Apothekerin, eidg.
dipl. Ausbilderin,
Mitarbeiterin und
Referentin ebi-pharm ag



Dipl. Ing. Otto Knes
Swiss Analysis,
Tägerwilen



**Dr. med. vet.
Anita Kracke**
Tierärztin und Heilprakti-
kerin für Menschen



**Dr. med.
Kurt Tischhauser**
FMH Allgemeine
Komplementärmedizin



Dr. med. Petra Wiechel
Chefärztin in der Swiss
Mountain Clinic in
Castaneda, Fachärztin
für Allgemeinmedizin,
Expertin für Biologische
Medizin



Sandra Zürcher
Naturheilpraktikerin,
Aussendienst-
mitarbeiterin,
ebi-pharm ag



Anita Kraut
Seit 1986 Praxis
mit Schwerpunkt
Dermatologie, Frauen-
und Kinderheilkunde



**Dr. sc. nat.
Monika Leonhardt**
dipl. Ernährungswissen-
schaftlerin, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine,
Rapperswil



Jo Marty
Dozent und Experte
für die Mineralstoffe
nach Dr. Schüssler



Sarah Monz
Fachärztin für
Anästhesiologie/Spezielle
Schmerztherapie (D),
Arlesheim/BL



Dr. med. Kurt Mosetter
Begründer der
Myoreflextherapie,
Leiter des ZIT – Zentrum
für interdisz. Therapien

HABEN SIE FRAGEN:



ADMINISTRATION
DER SEMINARE:

Frau Astrid Wermuth
Tel. 031 828 12 22,
seminare@ebi-pharm.ch



KURSHALTE,
SEMINARAUSWAHL:

Frau Sylvia Brodbeck
Tel. 031 828 12 22 (MO und DI)
seminare@ebi-pharm.ch

Reinste Frischpflanzenkraft aus dem Berner Oberland

Die ALPMED Naturprodukte AG ist ein Schweizer Unternehmen, das auf einen reichen Erfahrungsschatz bei der Herstellung von Urtinkturen und Frischpflanzenölen zurückgreifen kann. Der Firmensitz befindet sich mitten im Herzen von Zweisimmen.

Bereits unsere Vorfahren nutzten die Energie frischer, sonnenverwöhnter Pflanzen zur Erhaltung des körperlichen und geistigen Wohlbefindens. Für die Herstellung der ALPMED-Produkte werden frische Wildpflanzen sorgfältig von Hand gesammelt, auf ausgesuchten Wiesen und Wäldern der Berner Alpen und der unberührten toskanischen Natur. Durch die sofortige Weiterverarbeitung wird sichergestellt, dass die Pflanzen- und Sonnenkräfte den Weg in die Urtinkturen und Frischpflanzenöle finden.

Hand- und Herzarbeit

Die Urtinkturen für die Frischpflanzentüchlein werden gesonnt, von Hand rhythmisiert und achtsam zubereitet. Das ausgeprägte Bewusstsein für die Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur spielt dabei eine wichtige Rolle. Die einzeln verpackten, praktischen Feuchttüchlein sind in ihrer Form und Vielseitigkeit einzigartig. Sie können zur sanften Hautpflege und Reinigung, für Fuss- und Handbäder sowie als gebrauchsfertige Umschläge eingesetzt werden.

Breites Anwendungsspektrum

Für die Frischpflanzenöle werden die geernteten Pflanzen mit Hilfe von kaltgepresstem, biologischem Olivenöl verarbeitet und während des Herstellungsprozesses rhythmisiert und gesonnt. So entstehen energetisch hochwertige, gut verträgliche Frischpflanzenöle für Öllappen-Auflagen, rhythmische und energetische Massagen und für die kosmetische Pflege. Das violette Spezialglas der Ölfaschen bewahrt die Pflanzen- und Sonnenkraft und das intensive Aroma. Zudem garantiert es eine lange Haltbarkeit – ganz ohne Konservierungsstoffe.

Pures Gold für die Seele

Das einzigartige Goldtüchlein von ALPMED besteht aus natürlich verarbeitetem Leder und ist belegt mit 22-karätigem Gold. Der wiederverwendbare Umschlag bringt über die Strahlkraft des Goldes das Licht in den Körper und harmonisiert so das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele.

Betriebsbesichtigung ALPMED Naturprodukte AG

Herzlich Willkommen zur Besichtigung der wunderschönen Welt von ALPMED Naturprodukte AG, mitten im schönen Berner Oberland.

13 & 13 & Gold: Erfahren Sie, wo die 13 Frischpflanzentüchlein, 13 Frischpflanzenöle und das Goldtüchlein authentisch und in liebevoller Handarbeit hergestellt werden. Von der Pflanze auf dem Bio-Knospe zertifizierten Ökohof Laubegg bis zum verkaufsbereiten Produkt im Firmengebäude in Zweisimmen. Mit vielen Tipps für die Beratung und zur praktischen Anwendung.

Melden Sie sich zu einer Führung mit Apéro an. Da wo selbst die Natur sich wohlfühlt!

Donnerstag / 13. August 2020

asca

Level ●

Ort ALPMED Naturprodukte AG, Bahnhofstrasse 2, 3770 Zweisimmen

Dauer 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Kosten kostenfrei

Kinderheilkunde mit topischer Phytotherapie

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen und benötigen im Falle einer Krankheit oder Verletzung, eine spezielle, für Kinder geeignete Behandlung.

Die sanfte topische Phytotherapie kann in vielen Fällen, wie zum Beispiel bei Fieber, Unruhe, Schlafstörungen, Erkältungen, Stürzen und vielem mehr, schnell und unkompliziert eingesetzt werden.

Die Frischpflanzentüchlein und hochwertigen Frischpflanzenöle von ALPMED aus dem Berner Oberland haben sich als bioenergetische Produkte für Wickel, Bäder und Massagen seit vielen Jahren bewährt und können als äusserliche Unterstützung zur Behandlung allerlei Wehwehchen und Beschwerden eingesetzt werden. Die einfache Handhabung und die Berührungen, die mit der Anwendung verbunden sind, bieten wichtige Aspekte, die für die topische Phytotherapie sprechen. Das Seminar enthält viele praktische Tipps für die Beratung, sowie viele Anwendungsmöglichkeiten dieser einfachen und modernen Behandlungsform.

Dienstag / 10. März 2020

Hotel Ambassador & Spa, Seftigenstrasse 99, 3007 Bern

Donnerstag / 12. März 2020

Alte Kaserne, Technikumstrasse 8, 8400 Winterthur

asca

2 Punkte
beantragt

Level ●

Referentin

Verena Th. Gerber, dipl. Drogistin HF, Naturheilpraktikerin, Krankenschwester, ALPMED Naturprodukte AG, Zweisimmen

Dauer 19.15 – 21.00 Uhr
Kosten kostenfrei

BURGERSTEIN / MIKRONÄHRSTOFFE

Unter diesem Sammelbegriff werden Spurenelemente, Mineralstoffe und Vitamine zusammengefasst die eine wichtige Rolle in der Prävention und Behandlung von Krankheiten spielen.

Die Mikronährstoffe sind in jeder einzelnen Zelle an wichtigen Aufgaben beteiligt wie z. B. an der Kontraktion von Muskelfasern, der Produktion von Hormonen und Neurotransmittern oder der Regulation des Immunsystems. Diese und viele weitere Funktionen hängen von einer genügenden Versorgung und optimalen Aufnahme von allen Mikronährstoffen ab.

Die Zufuhr von ausgewählten Mikronährstoffen ist in vielen Situationen eine sehr wichtige Therapie, denn unser Körper kann nur optimal funktionieren, wenn von den benötigten Stoffen genügend vorhanden sind.

OM Abendseminare

Safran, Melisse und Mikronährstoffe bei Stimmungsschwankungen und innerer Unruhe

Studien zeigen, dass ein Pflanzenextrakt aus Safran leichte depressive Verstimmungen und innere Unruhe lindern kann. Durch die Kombination mit Melisse und Mikronährstoffen kann die Wirkung unterstützt werden.

Erfahren Sie in diesem Seminar alles Wichtige über die beiden Pflanzenextrakte und die Wirksamkeit verschiedener Mikronährstoffe - unterstützen Sie damit Ihre Kunden bei diesem sensiblen Thema.

FPH-Nr. 200081-01 P-12.50

Dienstag / 11. Februar 2020

Hotel Ambassador & Spa, Seftigenstrasse 99, 3007 Bern

FPH-Nr. 200081-02 P-12.50

Dienstag / 18. Februar 2020

Hotel Radisson Blu, Steinertorstrasse 25, 4051 Basel

FPH-Nr. 200081-03 P-12.50

Dienstag / 25. Februar 2020

Hotel Courtyard by Marriott, Max-Bill-Platz 19, 8050 Zürich-Oerlikon

FPH-Nr. 200081-04 P-12.50

Dienstag / 03. März 2020

Hotel Einstein, Berneggstrasse 2, 9000 St. Gallen

asca

2 Punkte

Level ●

Referent

Richard Brun,
dipl. Arzt, Wissenschaft
Burgerstein
Vitamine, Rapperswil

Dauer 19.15 – 21.00 Uhr

Kosten kostenfrei

Mikronährstoffe und Pflanzenstoffe gegen chronische Entzündungen

Während Schmerzen bei Rheuma, Arthrose und Co. auf eine Entzündung hinweisen, kann die sogenannte «Silent Inflammation» wie sie z. B. bei Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorkommen kann, unbemerkt Probleme im Körper verursachen. In diesem Seminar erfahren Sie, wann Mikronährstoffe und Pflanzenextrakte bei Entzündungen wirksam sind und bei welchen Krankheitsbildern «stille Entzündungen» auftreten und behandelt werden sollten.

FPH-Nr. 200082-01 P-12.50

Dienstag / 25. August 2020

Hotel Arte, Riggerbachstrasse 10, 4600 Olten

FPH-Nr. 200082-02 P-12.50

Donnerstag / 27. August 2020

Hotel Freienhof, Freienhofgasse 3, 3600 Thun

FPH-Nr. 200082-03 P-12.50

Montag / 31. August 2020

Hotel Courtyard by Marriott, Max-Bill-Platz 19, 8050 Zürich-Oerlikon

FPH-Nr. 200082-04 P-12.50

Montag / 07. September 2020

Hotel Einstein, Berneggstrasse 2, 9000 St. Gallen

asca

2 Punkte

Level ●

Referent

Richard Brun, dipl. Arzt, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine, Rapperswil

Dauer 19.15 – 21.00 Uhr

Kosten kostenfrei

Mitochondriopathien – ihre Bedeutung, Diagnose und Therapie

Zentral für die normale Funktion des menschlichen Organismus ist eine ausreichende Energieproduktion in den Mitochondrien jeder einzelnen Zelle.

In der heutigen Zeit gibt es eine Vielzahl von Störfaktoren, die zu einer erheblichen Reduktion der mitochondrialen Energieversorgung führen können und ohne deren Normalisierung ein Therapieerfolg wesentlich erschwert wird. Dies kann zu diversen Beschwerdebildern wie z. B. Chronic fatigue syndrom, Fibromyalgie, Migräne, chronische Entzündungen, Schleudertrauma mit persistierenden Beschwerden etc. führen.

Durch eine entsprechende Diagnostik können mitochondriale Störungen und deren begünstigende Faktoren nachgewiesen werden.

In diesem Kurs werden Grundlagen der zellulären Energieproduktion, pathologische Veränderungen, diagnostische Möglichkeiten und therapeutische Massnahmen mit dem Schwerpunkt Orthomolekulare Medizin vermittelt.

In einem kurzen Teil des Seminars, werden Ihnen die Möglichkeit einer einfachen Laboranalytik für die NHP-Praxis und den OTC-Bereich, mit den für diese Indikationen wichtigsten Parametern, vorgestellt.

FPH-Nr. 200083-01 P-50.00

Dienstag / 31. März 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referenten

Dr. med. Simon Feldhaus,
Paramed, Baar, ebi-pharm ag

Hugo Schurgast,
eidg. dipl. Apotheker, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine, Rapperswil

Dipl. Ing. Otto Knes,
Swiss Analysis, Tägerwil

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Golden Aging – eine ganzheitliche Herausforderung

Der Wunsch, ewig jung zu bleiben und das Altwerden so lange wie irgend möglich hinauszuzögern, begleitet den Menschen, solange es ihn gibt.

Steigender Wohlstand, medizinischer Fortschritt, bessere Arbeitsbedingungen u.a. führen dazu, dass unsere Lebenserwartung immer grösser wird.

Von zunehmender Bedeutung ist deshalb die Gesundheit im Seniorenalter und damit die Möglichkeit, ohne Behinderung und unabhängig leben zu können.

Ziel ist, im Sinne von Prävention und Regeneration, eine hohe Lebensqualität durch eine wissenschaftlich basierte Optimierung unserer zellulären Vorgänge zu erreichen. Das Leben soll nicht primär verlängert werden, sondern in allen Phasen durch möglichst hohe Qualität gekennzeichnet sein.

Golden Aging bedeutet auch im höheren Lebensalter aktiv, fit und unternehmungslustig zu sein.

In diesem Kurs werden die physiologischen Vorgänge beim älteren Menschen betrachtet und mögliche, vor allem präventive, Massnahmen erläutert, welche auf diese Vorgänge Einfluss nehmen.

Therapeutische Optionen bestehen vor allem im Bereich Ernährung, Orthomolekulare Medizin, Phytotherapie und sinnvoller körperlicher und geistiger Aktivität.

FPH-Nr. 200084-01 P-50.00

Samstag / 29. August 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referenten

Dr. med. Simon Feldhaus,
Paramed, Baar, ebi-pharm ag

Hugo Schurgast,
eidg. dipl. Apotheker, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine, Rapperswil

Ort Hotel Radisson Blu
Inseliquai 12
6005 Luzern

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

OM-Zyklus

Diese Ausbildung richtet sich vor allem an Fachpersonen, die sich auf dem Gebiet der Ernährungsmedizin und der Orthomolekularen Medizin in kurzer Zeit ein gutes und praxisnahes Wissen aneignen möchten. Nach Absolvierung dieser Ausbildung ist der/die AbsolventIn in der Lage, kompetente Beratungsgespräche im Bereich der Ernährungs- und Orthomolekularen Medizin durchzuführen. Das Diplom, welches nach dem 7. Kurstag und bestandener Prüfung überreicht wird, berechtigt die/den KursteilnehmerIn, die Bezeichnung FachberaterIn Orthomolekulare Medizin zu verwenden.

Kursthema

Orthomolekulare Medizin, Ernährung, besondere Merkmale und Einsatz von Burgerstein Produkten

Kurscharakter

Praxisbezogen, umfassend, verständlich

Umfang

- > 7 Kurstage Einführung, Nährstoffsteckbriefe, Krankheitsbilder
- > 2 Zusatztage Produkte-Workshop (fakultativ)
- > Jedem Teilnehmer, der den neuen 7-tägigen OM-Zyklus besucht hat, offerieren wir den Besuch der beiden Produkte-Workshop-Tage.

In Ausnahmefällen können aus dem 7-tägigen Zyklus auch nur einzelne Tage zu bestimmten Themen belegt werden.

Der optionale Produkte-Workshop kann ausschliesslich als 2-tägiger Block gebucht werden.

Kursunterlagen

Werden im Voraus in Form von einem USB-Stick verschickt

Abschluss

Diplom und Zertifikat:

«FachberaterIn Orthomolekulare Medizin»

Kontaktperson

Frau Astrid Wermuth,
ebi-pharm ag, Tel 031 828 12 47

03.09. – 26.11.2020



4 Punkte / Tag

Level ●

Referenten

Verena Boltshauser,
eidg. dipl. Apothekerin, Winterthur

Richard Brun,
dipl. Arzt, Wissenschaft Burgerstein Vitamine, Rapperswil

Dr. med. Simon Feldhaus,
Paramed, Baar

Dr. sc. nat. Monika Leonhardt,
dipl. Ernährungswissenschaftlerin,
Wissenschaft Burgerstein Vitamine,
Rapperswil

Dr. sc. Simone Salvadó,
eidg. dipl. Apothekerin, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine, Rapperswil

Hugo Schurgast,
eidg. dipl. Apotheker, Wissenschaft
Burgerstein Vitamine, Rapperswil

Kursort Hotel Arte,
Riggenbachstrasse 10,
4600 Olten,
Tel. 062 286 68 00

Dauer 09.00 – ca. 17.00 Uhr

Kosten

Gesamter Kurs 9 Tage: CHF 1160.–
(inkl. MWST) inkl. Burgersteins Handbuch
– Nährstoffe, im Wert von CHF 45.90

Einzelne Tage: CHF 180.– (inkl. MWST)
pro Kurstag 1-7

Produkte-Workshop-Tage (2 Tage):
CHF 240.– (inkl. MWST)

Die angegebenen Preise verstehen
sich jeweils inkl. Verpflegung und
Kursunterlagen.

Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

FPH Nr. 200535-01 P-50.00

Kurstag 1 / Do. 03. September 2020

- > Einführung in die Orthomolekulare Medizin
- > Toxikologie, toxische Metalle
- > Wechselwirkungen von Arzneimitteln auf den Mikronährstoffhaushalt

Hugo Schurgast

FPH Nr. 200536-01 P-50.00

Kurstag 2 / Do. 10. September 2020

- > Fett- und wasserlösliche Vitamine
- > Mineralstoffe und Spurenelemente
- > Laboranalytik

Hugo Schurgast, Richard Brun

FPH Nr. 200537-01 P-50.00

Kurstag 3 / Do. 24. September 2020

- > Fettsäuren
- > Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- > Zuckerstoffwechsel (Diabetes)

Richard Brun

FPH Nr. 200538-01 P-50.00

Kurstag 4 / Do. 22. Oktober 2020

- > Aminosäuren
- > Immunsystem
- > Erkältungskrankheiten
- > Hauterkrankungen, Allergien

Dr. med. Simon Feldhaus

FPH Nr. 200539-01 P-50.00

Kurstag 5 / Di. 27. Oktober 2020

- > Erkrankungen des Verdauungstraktes
- > Probiotika

Richard Brun, Dr. sc. nat. Monika Leonhardt

FPH Nr. 200540-01 P-50.00

Kurstag 6 / Do. 05. November 2020

- > Osteoporose
- > Rheumatische Erkrankungen, Schmerzen, Entzündungen
- > Sport

Hugo Schurgast, Dr. sc. Simone Salvadó

FPH Nr. 200541-01 P-50.00

Kurstag 7 / Do. 12. November 2020

- > Schwangerschaft, Stillzeit
- > PMS, Menopause, Fertilitätsstörungen
- > Depressionen, ADHS
- > Abschlussprüfung

Hugo Schurgast, Verena Boltshauser

Zusatztag I / Do. 19. November 2020

- Besprechung Burgerstein Produkte, Teil 1
- > Produktecharakteristiken, Verkaufsargumente, Beratungstipps, die häufigsten Fragen
 - > Präsentation Microcare

Hugo Schurgast, Dr. sc. Simone Salvadó

Zusatztag II / Do. 26. November 2020

- Besprechung Burgerstein Produkte, Teil 2
- > Produktecharakteristiken, Verkaufsargumente, Beratungstipps, die häufigsten Fragen

Hugo Schurgast, Dr. sc. Simone Salvadó

OM-Zyklus – Informationen zur EMR und ASCA-Registrierung

ASCA: Für Naturheilpraktiker WAM/AVM/TCM oder Ärzte ist es möglich, diese Ausbildung als zusätzliche Methode 438 Orthomolekulare Therapie (min. 50 Stunden) registrieren zu lassen.

Dafür sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- > Alle 9 Tage des OM-Zyklus müssen absolviert sein (Kann auch über 2 Jahre geschehen. In diesem Fall bitten wir Sie, sich vorgängig bei uns zu melden)
- > Die Prüfung muss bestanden werden und der Prüfungsnachweis ist zu erbringen
- > Sie sind anerkannt als Naturheilpraktiker WAM/AVM/TCM oder Arzt/Ärztin

Für abschliessende Informationen betreffend Anerkennung der Aus- bzw. Weiterbildung des OM-Zyklus durch die ASCA, bitten wir Sie, sich vor dem Seminar direkt mit der ASCA in Verbindung zu setzen.

EMR: Sollten Sie den OM-Zyklus beim EMR als Ausbildung registrieren lassen wollen, so sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- > Für eine erfolgreiche Registrierung empfehlen wir Ihnen die aktuellen Registrierungsbedingungen des EMR sowie die EMR Methodenliste zu beachten
- > Alle 9 Tage dieser Ausbildung müssen absolviert sein (dies kann auch über 2 Jahre geschehen)
- > Die Prüfung muss bestanden werden und der Prüfungsnachweis ist zu erbringen

Für die Registrierung bei anderen Verbänden/Organisationen beachten Sie bitte deren Vorgaben.

Alle anderen Therapeuten können den OM-Zyklus als anerkannte Weiterbildung besuchen. Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung benötigt es keine Abschlussprüfung. Sie können auch einzelne Tage geltend machen.

Der Firmenname bildet sich aus einer Kombination der Anfangsbuchstaben des lateinischen Satzes «Herba est ex luce» – die Heilpflanze bezieht ihre Kraft aus dem Sonnenlicht. Mithilfe der wissenschaftlichen Forschung treibt Heel das Konzept der Integrativen Medizin voran und baut die Brücke zwischen Homöopathie und Schulmedizin. Bereits in den ersten Unternehmensjahren legte Firmengründer Dr. Hans-Heinrich Reckeweg die Grundlagen für den Erfolg von Heel.

Basierend auf den Prinzipien der Bioregulatorischen Systemmedizin (BrSM) aktivieren Heel Medikamente die Selbstregulierung des Körpers auf natürliche Weise und helfen, ein gesundes Gleichgewicht herzustellen.

Heel gilt als Wegbereiter der Komplexhomöopathie. Die Kombinationspräparate bestehen aus mehreren potenzierten Einzelsubstanzen. Heel Arzneimittel erleichtern Patienten und Fachpersonen die Anwendung, da die bioregulatorischen Arzneimittel indikationsbezogen eingesetzt werden können. Heel Gründer Reckeweg verstand es als eine Lebensaufgabe, den Nutzen seiner Medikamente nach wissenschaftlichen Massstäben zu belegen und nachzuweisen. Dementsprechend ist Heel bis heute Vorreiter bei der Erforschung der natürlichen Medizin nach wissenschaftlichen Standards. Das Unternehmen investiert jedes Jahr einen zweistelligen Millionenbetrag in die medizinisch-wissenschaftliche Forschung und baut so die Brücke zur Schulmedizin, mit dem Ziel Patientenversorgung und Gesundheit zu verbessern. Von Heel vertreibt ebi-pharm Einzel- und Komplexmittel. Die bekanntesten Präparate sind Viburcol, Traumeel und Oculoheel.

Einblick in die biologischen Heilmittel von Heel

Komplexhomöopathische Präparate von Heel unterstützen den Körper in seiner Fähigkeit der Selbstregulation. Sie fördern die Aktivierung körpereigener Mechanismen, welche wichtige Voraussetzungen für die Genesung sind.

Lernen Sie in diesem Seminar die verschiedenen Einsatzgebiete, Anwendungen und Dosierungen von bekannten Heel Produkten wie z.B. Traumeel, Engystol oder Neurexan aber auch von weniger bekannten wie z.B. Mucosa comp., Myosotis comp., Vertigoheel, Cerebrum suis comp. etc. kennen.

Dieses Seminar macht Sie fit in der Beratung der Heel Präparate über den Ladentisch und in der Praxis.

Dienstag / 05. Mai 2020
Hotel Ambassador & Spa, Seftigenstrasse 99, 30007 Bern

Donnerstag / 07. Mai 2020
Hotel Crowne Plaza, Badenerstrasse 420, 8040 Zürich

asca

2 Punkte

Level ●

Referentin

Sandra Zürcher,
Aussendienstmitarbeiterin, Drogistin,
Naturheilpraktikerin, ebi-pharm ag

Dauer 19.15 – 21.00 Uhr
Kosten kostenfrei

Chronisch entzündliche Erkrankungen – metabolischer,- entzündlicher- und oxidativer Stress

Bei der Entstehung vieler Zivilisationserkrankungen wie z.B. Diabetes, Arteriosklerose, Allergien aber auch onkologische Erkrankungen, spielen chronische Entzündungen eine massgebende Rolle. Diese meist völlig unbemerkten Entzündungen, die oft über Jahrzehnte im Körper schwelen, stellen ernsthafte Gesundheitsrisiken dar. Sie schwächen das Immunsystem und schädigen wichtige Organe.

Die Kenntnis dieser symptomlosen Entzündungsreaktionen ist eine wichtige Voraussetzung, um diese erkennen zu können und damit eine wirkungsvolle Therapie einzuleiten.

Der sehr erfahrene Referent, Dr. S. Popat nimmt Sie mit auf die Reise der chronisch entzündlichen Erkrankungen, zeigt Ihnen pathophysiologische Zusammenhänge, diagnostische Möglichkeiten und Interpretationen und die Therapieoptionen der bioregulatorischen Systemmedizin von Heel.

FPH-Nr. 200085-01 P-50.00

Samstag / 05. September 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referent

Dr. med. Siddhartha Popat,
Allgemeinmedizin und Akupunktur,
St. Katharinen

Ort Hotel Olten
Zentrum Im Winkel
Bahnhofstrasse 5
4601 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160.- (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

NATURHEILKUNDE ALLGEMEIN

Wundversorgung von aussen und innen – komplementärmedizinische Unterstützung

Die richtige, äusserliche Versorgung einer Wunde ist eine wichtige Voraussetzung für die Heilung. Eine korrekt ablaufende Wundheilung ist von vielen ineinander übergreifenden physiologischen Abläufen bestimmt. Für einen reibungslosen Heilungsverlauf müssen z.B. dem Immunsystem und der Kollagensynthese genügend Mikronährstoffe zur Verfügung stehen.

An diesem Abendseminar erfahren Sie die korrekte Wundversorgung bei unkomplizierten Wunden sowie die wichtigsten Mikronährstoffe und Pflanzen, welche sich für den Einsatz bei der Wundheilung eignen. Sie erhalten viele praktische Tipps, welche Sie direkt in Ihrer Praxis, Drogerie oder Apotheke einsetzen können.

FPH Nr. 200086-01 P-12.50

Dienstag / 24. März 2020
Hotel Ambassador & Spa, Seftigenstrasse 99, 3007 Bern

FPH Nr. 200086-02 P-12.50

Montag / 30. März 2020
Hotel Crowne Plaza, Badenerstrasse 420, 8040 Zürich

FPH Nr. 200086-03 P-12.50

Montag / 27. April 2020
Hotel Einstein, Berneggstrasse 2, 9000 St. Gallen

asca

2 Punkte

Level ●●

Referentin

Karin Klups, eidg. dipl. Apothekerin,
ebi-pharm ag

Dauer jeweils 19.15 – 21.00 Uhr

Kosten kostenfrei

Gynäkologische Beschwerden und Erkrankungen integrativ behandeln

In der Frauenheilkunde gibt es viele Beschwerden, die mit den Mitteln der konventionellen Medizin nur kurzfristig und oft nicht nachhaltig behandelt werden können.

Hier finden wir naturheilkundlich eine ganze Palette von Möglichkeiten, Beschwerden zu lindern und Erkrankungen vorzubeugen.

Aber auch seriöse Erkrankungen wie z.B. das Mammakarzinom können mit Hilfe komplementärer Methoden begleitet und Nebenwirkungen konventioneller Therapien gelindert werden. Gerade die jahrelange endokrine Therapie nach Brustkrebs stellt mit ihren Begleiterscheinungen für die Frauen eine manchmal erhebliche Herausforderung dar und kann mit unterschiedlichen Methoden und Mitteln gut begleitet werden.

In diesem Seminar geht es darum ein erweitertes Wissen über komplementäre Behandlungsmöglichkeiten in der Gynäkologie und bei vielen «Frauenthemen» zu vermitteln. Praktische Beispiele und Übungsfälle (gerne auch eigene «Knacknüsse») sollen anregen, das Gehörte in die Praxis umzusetzen.

FPH Nr. 200087-01 P-50.00

Donnerstag / 14. Mai 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●●

Referentin

Dr. med. Teelke Beck,
Ärztin Senologie, Gynäkologie und
Geburtshilfe FMH mit Schwerpunkt
Komplementärtherapie, Richterswil

Ort Hotel Crowne Plaza
Badenerstrasse 420
8040 Zürich

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Säure-Basen-Haushalt

Das Thema «Übersäuerung» ist breit bekannt. Doch so einfach wie es erscheint, ist es aus regulationsmedizinischer Sicht nicht. Das bloße Therapieren mit basischen Mineralsalzen ist bei einem vernetzten System wie das des Menschen zu einfach gedacht.

Es gilt vor allem die Ursachen der sogenannten Übersäuerung zu suchen und zu behandeln.

In diesem Seminar werden die Grundlagen einer ganzheitlichen Behandlung von Regulationsstörungen im Säure-Basen-Haushalt beschrieben:

- > Was verstehen wir unter Übersäuerung wirklich?
- > Welche Diagnostik ist wie und warum sinnvoll?
- > Konsequenzen aus den Ergebnissen
- > Verschiedene Therapieformen
- > Die am Säure-Basen-Haushalt beteiligten Organe
- > Kohlenhydrate und Übersäuerung

Allergie und Unverträglichkeit

Bei Umfragen geben 20 % der Schweizer Bevölkerung an, auf Nahrungsmittel allergisch zu sein. Nachweisbar im medizinischen Sinne sind es jedoch nur 4 – 8 %!

Die Begriffe «Allergie» und «Unverträglichkeit» werden im laienhaften Sprachgebrauch häufig gleichbedeutend verwendet, obwohl hier – aus medizinischer Sicht – durchaus ein Unterschied besteht. Denn nicht immer steckt eine Überreaktion des Immunsystems und die vermehrte Bildung von Antikörpern hinter den Symptomen des Patienten, wie es per Definition bei einer echten Allergie der Fall ist.

Eine Nahrungsmittelallergie darf nicht mit einer Unverträglichkeit (Intoleranz) von bestimmten Lebensmitteln verwechselt werden, da die therapeutischen Konsequenzen völlig unterschiedlich sind.

In diesem Seminar werden die physiologischen Hintergründe von Allergie und Unverträglichkeit dargestellt und die vorhandenen diagnostischen und therapeutischen, komplementärmedizinischen Optionen besprochen.

FPH Nr. 200088-01 P-50.00

Samstag / 16. Mai 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●●

Referenten

Dr. med. Simon Feldhaus,
Paramed, Baar, ebi-pharm ag

Dr. med. Kurt Mosetter,
ZiT Konstanz

Ort Hotel Crowne Plaza
Badenerstrasse 420
8040 Zürich

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

FPH Nr. 200089-01 P-50.00

Dienstag / 26. Mai 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●●

Referent

Dr. med. Simon Feldhaus,
Paramed, Baar, ebi-pharm ag

Ort Hotel Courtyard by
Marriott Zürich North
Max Bill-Platz 19
8050 Zürich-Oerlikon

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Sportseminar (mit Natascha Badmann)

Wer regelmässig Sport treibt lebt gesünder, denn Bewegung ist wichtig für Körper und Geist.

Erfahren Sie mehr über die positiven Effekte des Sports auf das Herz-Kreislaufsystem, das Immunsystem, den Bewegungsapparat, den Stoffwechsel und auf die Psyche.

In einem Teil des Seminars (ca. 1 Stunde) erhalten Sie von der sechsfachen Ironman Hawaii Siegerin, Natascha Badmann, interessante Informationen zu der Rolle der Psyche im Sport, wie man sich motivieren kann und wie man Rückschläge überwindet.

Durch den gesteigerten Energieumsatz im Sport erhöht sich auch der Verbrauch der Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente. Um nicht in ein Defizit dieser wichtigen Mikronährstoffe zu gelangen, empfiehlt sich deren Zufuhr durch hochwertige Produkte. Sie erhalten vertiefte Informationen über die wichtigsten Mikronährstoffe und deren Dosierung, welche bei Sportlern eingesetzt werden können.

Sollte es einmal zu einer Verletzung kommen, so erfahren Sie praxisnah, was die Komplementärmedizin an Möglichkeiten und Präparaten, zu deren Heilung und Regeneration bietet.

Stoffwechsel, Cholesterin und Co.

Viele Störungen des Stoffwechsels haben als Hintergrund Faktoren, welche einerseits erblich bedingt, aber auch sehr von Ernährung und Lebensweise abhängen. Im Seminar werden wir uns insbesondere mit dem Cholesterin, den Körperfetten und Faktoren wie Homocystein, Kryptopyrrol und einigen wichtigen Vitalstoffen (Zink, Selen, Mangan, Jod und Vitamin D) auseinandersetzen. Beim Cholesterin ist eine gute Kenntnis der Hintergründe unabhängig von der Doktrin der Pharmaindustrie wichtig. In den meisten Fällen kann man mit der Optimierung von Lifestyle, Vitalstoffkonzepten und gezielter naturheilkundlicher Arzneimitteltherapie die Auffälligkeiten in Klinik und Labor ausgleichen.

Freitag / 29. Mai 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●●

Referenten

Stefan Mumenthaler,
Naturheilpraktiker eidg. dipl. TEN,
Alltagssport mit Herz seit 32 Jahren,
ebi-pharm ag

Natascha Badmann, 6x Ironman
Hawaii Siegerin, 10x Weltmeisterin,
Referentin

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

FPH Nr. 200090-01 P-50.00

Samstag / 06. Juni 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●●

Referent

Dr. med. Ralf Oettmeier,
Chefarzt Alpstein Clinic, Gais

Ort Hotel Crowne Plaza
Badenerstrasse 420
8040 Zürich

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Toxische Metalle

In den letzten Jahrzehnten konnte ein deutlicher Anstieg von allergisch-, atopisch- und autoimmun- bedingten Erkrankungen verzeichnet werden.

Bei der Entstehung dieser Erkrankungen spielen Belastungen des Körpers mit toxischen Metallen, die wir mit der Nahrung, der Atemluft oder über dentale Metalle und Legierungen aufnehmen, eine zentrale Rolle.

Moderne immunologische Labordiagnostik, neue Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien und praktische Erfahrungen weisen auf Zusammenhänge zwischen toxischen Metallen und systemischen, chronischen Entzündungen hin. Durch Schadstoffe verursachte Gesundheitsstörungen, lassen sich durch gezieltes Ausleiten mildern oder gar zum Verschwinden bringen. Dafür sind eine genaue Kenntnis der Art der Belastungen im Organismus, die Labordiagnostik, da die einzelnen Metalle verschieden ausgeleitet werden müssen und die notwendigen Ausleitungsverfahren, unabdingbar.

Immer wieder beschäftigen uns die Fragen nach den Zahnfüll- und Zahnersatzmaterialien um einer Belastung auszuweichen und was beim Ersetzen der Zahnmaterialien besonders beachtet werden muss.

Ein praxisnahes Seminar, welches im Sinne unserer Patienten animiert, sich auf wissenschaftlich fundierter Basis mit den neuesten Erkenntnissen über Multisystemerkrankungen zu beschäftigen und vernetzt, Therapeut/Arzt-Zahnarzt zu handeln.

FPH-Nr. 200091-01 P-50.00

Donnerstag / 25. Juni 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referenten

Dr. med. Simon Feldhaus,
Präsident SSAAMP, ebi-pharm ag

Dr. med. dent. Jens Tartsch,
Swiss Dental Health, Kilchberg

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Zucker – eine Droge?

Was macht Zucker mit uns? Und warum sind wir teilweise süchtig nach ihm?

Ähnlich wie Nikotin und Alkohol gilt Zucker unter Experten längst nicht mehr als harmloses Genussmittel, sondern als gesundheitsgefährdender Stoff, der zur Abhängigkeit oder gar Sucht führt.

In erster Linie sind das endotheliale System, die Mesangialzellen der Niere, die Nervenzellen, die Immunzellen und die Gliazellen betroffen. Der hohe Zuckerkonsum in Form von verarbeiteten Lebensmitteln begünstigt schwer behandelbare Zivilisationskrankheiten wie Herz-Kreislauf-Beschwerden, Alzheimer und Krebs die ihre Ursache unter anderem in einem entgleisten Blutzuckerstoffwechsel haben.

Mit Hilfe des pathophysiologischen Verständnisses lernen Sie in diesem Seminar, die Zusammenhänge zwischen den oben erwähnten Krankheiten und einem überhöhten Zuckerkonsum kennen. Konkrete Behandlungsstrategien und Konzepte, mit Hilfe einer stoffwechselgerechten Ernährungsweise und der Supplementierung von Mikronährstoffen, helfen das gesunde Gleichgewicht wieder herzustellen und aus der Zuckerspirale herauszufinden.

FPH-Nr. 200092-01 P-50.00

Samstag / 22. August 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●

Referent

Dr. med. Kurt Mosetter,
ZIT Konstanz

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Geopathologie

Elektromog und Erdstrahlen führen oft zu Schlafstörungen, Stress & Burnout

Immer mehr Menschen leiden unter Ein- und Durchschlafschwierigkeiten, sind morgens nicht ausgeruht und fühlen sich gestresst. Viele klagen über Erschöpfungszustände und Burnout-Symptome, wissen nicht mehr weiter und suchen Rat.

Viele Menschen sind besorgt, dass die Mobilfunkstandards bis zu 5G verantwortlich sind für ihre gesundheitlichen Beschwerden.

Elektromog

- > Stellt der Mobilfunk bis 5G eine Gefahr dar für den menschlichen Organismus?
- > Zusammenhang von Schlafstörungen und Mobilfunkstrahlung
- > Welche Abschirmmassnahmen sind empfehlenswert?
- > Der clevere Umgang mit Smartphone und Tablet
- > Wertvolle Tipps und praktische Beispiele

Erdstrahlen/Erdmagnetfeld

- > Wie wird erkennbar, ob der Patient strahlenbelastet ist?
- > Medizinische Auswirkungen von Erdstrahlen wie Wasseradern
- > Können Erdstrahlen gemessen und abgeschirmt werden?
- > Ständige Müdigkeit durch abgeschwächtes Erdmagnetfeld

Herr Luis Schneider, der erfahrene Geopathologe, Architekt und Baubiologe der Firma Geopathologie Schweiz AG, erklärt auf eindrückliche Art und Weise, wie Strahlen auf den Menschen einwirken und Symptome auslösen, wie solche Störfelder gemessen werden und wie man sich davor schützen kann.

FPH-Nr. 200093-01 P-50.00

Dienstag / 08. September 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referent

Luis Schneider, Geopathologe,
Geopathologie Schweiz AG, Rorbas ZH

Ort Hotel Courtyard by
Marriott Zürich North
Max Bill-Platz 19
8050 Zürich-Oerlikon

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Gelenke gesund erhalten bis ins hohe Alter

Unsere Gelenke wurden für Bewegung konstruiert und sind diesbezüglich perfekt angepasst einschliesslich spezialisierter Gewebe, wie den Knorpel, welcher selbst keine Blut- und Nervenversorgung hat. Beginnend mit der ganzheitlichen Anatomie und Physiologie beleuchtet das Seminar alle klinisch relevanten Aspekte und erläutert die wichtigsten Faktoren zur Ausbildung von Arthrose und Arthritis. Die orthomolekulare Medizin, vielfältige Naturheilmittel und gezielte Aufbaukonzepte zur Regeneration der Gelenke und deren Strukturen werden besprochen und sollten gemeinsam mit optimiertem Lebensstil eine gute Gelenkfunktion gewährleisten und vor Gelenkersatzoperationen bewahren.

FPH-Nr. 200094-01 P-50.00

Samstag / 12. September 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referent

Dr. med. Ralf Oettmeier,
Chefarzt Alpstein Clinic, Gais

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Der Mensch im Spannungsfeld zwischen Umwelttoxinen und Gesundheit

Durch unser Handeln hat sich das Leben auf dieser Erde stark verändert. Unser Körper muss heute mit einer Vielzahl an fremden Substanzen wie Agrarchemikalien, synthetischen Medikamenten, Schadstoffen in der Luft und Einwirkungen, wie der beinahe allgegenwärtige Elektromog, standhalten. Besitzen wir überhaupt die Fähigkeit all diese körperfremden Komponenten zu ertragen? Wann und wie fallen die Würfel in Richtung einer nachlassenden gesundheitlichen Stabilität?

In diesem praxisnahen Seminar lernen Sie, was wir über uns und unsere Fähigkeit mit körperfremden Substanzen fertig zu werden, wissen müssen. Wie können wir den Körper dabei mit der Komplementärmedizin unterstützen, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und was es benötigt um gesund und widerstandsfähig zu werden oder zu bleiben. Ein Seminar welches kritisches Bewusstsein entwickelt und sich mit der Frage, was wir persönlich tun können um sein eigenes aber auch das Leben aller Individuen zu schützen? Denn jeder Einzelne trägt eine Mitverantwortung für das Leben heute und morgen auf dieser Erde.

FPH-Nr. 200096-01 P-50.00

Samstag / 17. Oktober 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referentin

Dr. med. Petra Wiechel, Chefärztin
in der Swiss Mountain Clinic in
Castaneda, Fachärztin für Allgemein-
medizin, Expertin für Biologische
Medizin

Ort Hotel Radisson Blu
Inseliquai 12
6005 Luzern

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Schilddrüsenerkrankungen und andere endokrine Störungen

Das Hormonsystem des Menschen ist ein zentrales Steuerungssystem des Körpers. Es ist ein Netzwerk aus vielen Zellen und Drüsen, die Botenstoffe (Hormone) absondern mit dem Ziel, Stoffwechselfvorgänge zu regulieren und Organfunktionen und die Psyche zu beeinflussen. Auch die psychische Verfassung wird massgeblich von den Hormonen beeinflusst.

Im Sinne der Psycho-Neuro-Endokrino-Immunologie (PNEI) wissen wir heute zunehmend mehr über die multiplen Vernetzungen der Hormone mit anderen Körpersystemen. Daher ist nicht verwunderlich dass bei Funktionsstörungen im Hormonsystem teilweise erhebliche Beeinflussungen von Gesundheit und Wohlbefinden erfolgen können. Insbesondere die Schilddrüse stellt hier ein zentrales Funktionssystem dar, dies vor allem, da die von ihr produzierten Hormone sehr intensiv in den Stoffwechsel eingebunden sind.

In diesem Seminar werden Physiologie, Pathologie, Diagnostik und mögliche Therapieoptionen, vor allem im Bereich der Komplementärmedizin beschrieben um mehr Klarheit und Sicherheit im Umgang mit Patienten mit Hormonstörungen zu erlangen.

FPH-Nr. 200097-01 P-50.00

Samstag / 24. Oktober 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referent

Dr. med. Simon Feldhaus,
Paramed, Baar, ebi-pharm ag

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Die ersten 1000 Tage im Leben eines Kindes

Nach der Geburt eines Kindes wünschen sich Eltern nur das Beste für ihr Kind. Sie möchten dem kleinen Erdenbürger am liebsten alles Unangenehme ersparen und wünschen sich oft bei der Behandlung von Krankheiten und Problemen eine natürliche Unterstützung und Therapie.

In diesem Seminar werden u.a. verschiedene Kinderkrankheiten, Schlafprobleme, Fieber, Bauchschmerzen und Ernährungsthemen des kleinen Kindes ganzheitlich besprochen und auf die Frage nach den Impfungen eingegangen.

Die erfahrene Kinder- und Jugendärztin, Frau Dr. med. Mercedes Ogal, wird Ihnen praxisnah und interaktiv, diverse integrativ – medizinische Therapieansätze zu den einzelnen Themen geben und auf Ihre Fragen eingehen.

FPH-Nr. 200098-01 P-50.00

Dienstag / 10. November 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referentin

Dr. med. Mercedes Ogal,
Fachärztin für Kinder- und Jugend-
medizin, FMH, Akupunktur, chinesische
Arzneitherapie, medizinische Hypnose,
psychosomatische und psychosoziale
Medizin, Brunnen

Ort Hotel Radisson Blu
Inseliquai 12
6005 Luzern

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Weibliche Lebensphasen natürlich behandeln

Drei grosse Lebensphasen und ihre Übergänge spielen im Lauf des Lebens einer Frau eine wichtige Rolle.

Durch hormonelle Umstellungen werden in diesen Phasen der Reifung zur Frau, der Schwangerschaft und Geburt, und der Wechseljahre verschiedene körperliche und emotionale Veränderungsprozesse verursacht. Sie bieten die Chance zur Weiterentwicklung und Entfaltung des ganzen Wesens. Gleichzeitig erfolgt ein Perspektivenwechsel in der Lebensausrichtung. Neben all den Entwicklungen und Entfaltungen können diverse Beschwerden und Symptome diese Phasen begleiten. Um diese Prozesse körperlich, emotional und seelisch gesund erleben und gestalten zu können, lernen Sie in diesem Seminar, welche naturheilkundlichen Therapien und Medikamente erfolgreich zur Behandlung dieser Beschwerden und zur Unterstützung der hormonellen Veränderungen eingesetzt werden können.

Die erfahrene Referentin nimmt Sie in diesem Seminar mit auf die spannende Reise durch diese drei Lebensphasen.

FPH-Nr. 200099-01 P-50.00

Samstag / 14. November 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referentin

Dr. med. Susanne Römer,
Gynäkologin MedBase, Teufen

Ort Hotel Radisson Blu
Inseliquai 12
6005 Luzern

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr
Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Erschöpft und ausgelaugt – was tun bei Depressionen, Schlafstörungen und Burnout?

Unsere moderne Lebensweise mit einem überfordernden Job, ungesunder Ernährung, Bewegungsmangel, fehlender Erholung und anderes, führt bei vielen Personen zu Schlafproblemen, Depressionen und manchmal zum Burnout. Gerade in den Wintermonaten, wo weniger Tageslicht vorhanden ist, häufen sich diese Beschwerden in den Apotheken und Praxen.

Um diese Beschwerden wirksam behandeln zu können, benötigen wir Kenntnisse über die Pathophysiologie auf der Zellebene, die Rolle der Neurotransmitter in diesem Geschehen und welche Parameter der Labordiagnostik sinnvoll zu untersuchen sind.

In diesem praxisnahen Seminar werden Ihnen, durch die drei kompetenten Referenten, wichtige Facts zur Pathophysiologie, den Untersuchungen und vor allem zur Behandlung dieser Beschwerden vermittelt.

In einem Teil des Seminars, werden Ihnen die Möglichkeit einer einfachen Laboranalytik für die NHP-Praxis und den OTC-Bereich, mit den wichtigsten Parametern zu diesem Thema, vorgestellt.

FPH-Nr. 200100-01 P-50.00

Dienstag / 24. November 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referenten

Dr. med. Heike Herzog, Praktische Ärztin, Neuraltherapie FMH, Alpstein Clinic, Gais

Sarah Monz, Fachärztin für Anästhesiologie/Spezielle Schmerztherapie (D) Ariesheim/BL

Dipl. Ing. Otto Knes, Swiss Analysis, Tägerwilten

Ort Hotel Crowne Plaza
Badenerstrasse 420
8040 Zürich

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

NATÜRLICHE HAUTPFLEGE

GOLOY 33 – Neue Wege in der Hautpflege

GOLOY 33 verwendet als weltweit einzige Pflegelinie feinste biophysikalische Mineralsalze, aktiven Sauerstoff und energetisiertes Wasser. Dadurch erhält die Haut genau das Mass an Nahrung und Pflege, das sie in die Lage versetzt, ihre natürliche Balance zurückzugewinnen. Die Haut lernt wieder, was sie verlernt hat.

Sie eignet sich deshalb für jedes Alter und jeden Hauttyp, besonders auch für hochsensible und anspruchsvolle Haut. Sämtliche Pflegeprodukte werden ohne Tierversuche entwickelt, sind dermatologisch getestet und werden in der Schweiz hergestellt.

PRIMAVERA – Balsam für Haut und Seele

Mit der Begeisterung für naturreine ätherische Öle fing alles an: 1986 wurde im Allgäu der Grundstein für die Firma PRIMAVERA LIFE gelegt. Namenspatin war die römische Frühlingsgöttin, welche die harmonisierende, belebende Kraft der Natur verkörpert. Sie dient heute als Qualitätssiegel für anspruchsvolle Naturkosmetik und reinste ätherische Öle.

PRIMAVERA verwendet ausschliesslich natürliche Rohstoffe und verzichtet vollständig auf synthetische Zusätze, Parabene oder genetisch veränderte Pflanzen. Die Essenz der PRIMAVERA Bio- und Naturkosmetik bilden kostbarste Öle in ihrer ganzen natürlichen Vielfalt. Dazu zählen pflegende Samen- und Basisöle sowie ätherische Öle. Dank schonender Kaltpressung und der Verwendung sämtlicher Pflanzenteile bleibt das grösstmögliche Spektrum an Antioxidantien, Mineralstoffen und Vitaminen erhalten.

GOLOY 33 – Neue Wege in der Hautpflege

GOLOY 33 verwendet als weltweit einzige Pflegelinie feinste biophysikalische Mineralsalze, aktiven Sauerstoff und energetisiertes Wasser. Dadurch erhält die Haut genau das Mass an Nahrung und Pflege, das sie in die Lage versetzt, ihre natürliche Balance zurückzugewinnen. In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen und Ideen die dazu geführt haben diese aussergewöhnliche Kosmetiklinie zu entwickeln und welche Ideen und Philosophie dahinter stehen. Sie erhalten vertieftes Wissen über Inhaltsstoffe, deren Wirkung und Einsatz und lernen die Produkte in ihrer Wirkung und Anwendung kennen. Viele praxisnahe Tipps zur vielseitigen Anwendung runden das Seminar zu einer umfassenden Schulung ab.

Donnerstag / 29. Oktober 2020

2 Punkte

Level ●●

Referenten

Jo Marty, Entwickler Goloy 33, Uster

Andrea Füllemann, Naturkosmetikerin, Beratungstagsmitarbeiterin, ebi-vital

Janine Grégoire, Drogistin, Beratungstagsmitarbeiterin, ebi-vital

Ort Hotel Crowne Plaza
Badenerstrasse 420
8040 Zürich

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

GOLOY 33 Praxisseminar

GOLOY 33 – Intelligente Pflege für ein ausgewogenes Hautklima

Mit dem Wissen aus und von der Natur entwickelte GOLOY die erste Energie- und Nährstoffpflegelinie für das Gesicht und den ganzen Körper. Sie hilft der Haut, sich wieder aus eigener Kraft auszubalancieren und zu ihrem natürlichen Gleichgewicht zurückzufinden.

In diesem praxisnahen Seminar erhalten Sie wertvolles Wissen über die GOLOY Produkte, Inhaltsstoffe und deren Einsatzgebiete.

Die erfahrene Referentin wird Ihnen praxisnahe Tipps vermitteln, welche Sie bereits am nächsten Tag bei der Beratung und/oder Behandlung ihrer Kunden und Klienten anwenden können.

Primavera Produkte und Anwendungstipps

Naturverbundenheit, Fairness, Nachhaltigkeit, Veganismus... Mit Sicherheit können Sie bestätigen, dass Begriffe wie diese im Fachhandel präsenter sind denn je. Viele Kunden achten sensibel auf diese wichtigen Themen, möchten sich genauer informieren und häufig auch nach deren Grundsätzen handeln und konsumieren. PRIMAVERA bietet alles, was sich dieses Kundensegment wünscht, 84% aller Produkte sind sogar vegan. Auch legt PRIMAVERA grossen Wert auf Fairtrade und Nachhaltigkeit.

Sie erhalten von den erfahrenen Referentinnen Infos zur Marke PRIMAVERA, den Produkten und wertvolle Pflegetipps für die Beratung ihrer Kunden und für Ihre eigene Anwendung. Das Seminar richtet sich an OTC-Fachpersonen, welche mit PRIMAVERA arbeiten, neue Interessenten/Interessentinnen und Kosmetikerinnen.

Dienstag / 19. Mai 2020

Hotel Arte, Riggensbachstrasse 10, 4600 Olten

Montag / 08. Juni 2020

Hotel Courtyard by Marriott, Max-Bill-Platz 19, 8050 Zürich-Oerlikon

Level ●

Referentin

Jeanine Grégoire, Drogistin,
Beratungstagsmitarbeiterin, ebi-vital

Dauer 19.15 – 21.00 Uhr

Kosten kostenfrei

Montag / 09. November 2020

Level ●

Referentinnen

Tanja Huwyl, Drogistin, Kundenberaterin
Natürliche Hautpflege, ebi-vital

Andrea Füllemann, Naturkosmetikerin,
Beratungstagsmitarbeiterin, ebi-vital

Ort Hotel Arte
Riggensbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 13.30 – 17.00 Uhr

Kosten kostenfrei

PEKANA

Pekana Produkte sind homöopathisch-spagyrische Arzneimittel die vom Apotheker Dr. Beiersdorff, in jahrelanger theoretischer und praktischer Forschungsarbeit, entwickelt wurden.

Als Ausgangspflanzen werden vorzugsweise einheimische Pflanzen verwendet. Durch das spezielle spagyrische Herstellungsverfahren und die Kombination mit Homöopathika entstehen ausgewogene, ganzheitlich wirksame Produkte.

Sie zeichnen sich durch einen hohen Energiegehalt aus, der die persönliche Lebenskraft stärkt und dadurch zu einer Verbesserung der Lebensqualität führt.

Die Ziele der Pekanabehandlung sind die Ausleitung, das Lösen von Energieblockaden und das Wiederherstellen des seelisch-körperlichen Gleichgewichts.

Ganzheitliche Kinderheilkunde bei akuten / chronischen Infekten und Allergien

Die Krankheitsbilder der Kindheit haben sich in den letzten Jahrzehnten erheblich verändert. Standen früher die akuten Infektionen im Vordergrund, welche dank der Schulmedizin beherrschbar wurden, sind es heute die chronischen Infekte und die allergischen Erscheinungen. Das kindliche Immunsystem muss erst lernen mit Infektionen umzugehen, und sollte darin möglichst auf natürliche, sanfte Weise unterstützt werden. Denn meist reichen diese ganzheitlichen Methoden aus, um das Immunsystem darin zu stärken, akuten wie chronischen Infekten wirkungsvoll zu begegnen.

Dieses Seminar zeigt die therapeutischen Möglichkeiten der Spagyrik, der Homöopathie, der Pflanzenheilkunde und der Blütenessenzen auf. Bewährte Rezepturen und therapeutische Tipps im Umgang mit Erkrankungen im Kindesalter können sofort in der eigenen Praxis eingesetzt werden.

FPH-Nr. 200128-01 P-25.00

Montag / 16. November 2020

Hotel Arte, Riggensbachstrasse 10, 4600 Olten

FPH-Nr. 200128-02 P-25.00

Dienstag / 17. November 2020

Hotel Ambassador & Spa, Seftigenstrasse 99, 3007 Bern

FPH-Nr. 200128-03 P-25.00

Mittwoch / 18. November 2020

Hotel Einstein, Berneggstrasse 2, 9000 St. Gallen

asca

2 Punkte

Level ●●

Referentin

Anita Kraut, Heilpraktikerin aus
D-Steingaden

Dauer 13.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten kostenfrei

SANUM

Die Sanum Therapie basiert auf den Forschungen von Prof. G. Enderlein (1872–1968). Er entdeckte, dass im menschlichen Organismus Urformen von Keimen vorhanden sind. Diese Mikroorganismen leben mit unserem Körper in Symbiose. Sie sind für unseren Organismus nützlich und notwendig.

Durch ungünstige Lebensbedingungen wie z.B. ungesunde Ernährung, zu viel Alkohol oder Schadstoffbelastungen kann sich das Milieu verändern und die Keime, die bis dahin in Symbiose mit dem Körper gelebt haben, können sich in pathogene Formen verwandeln.

Durch die Sanumtherapie mit verschiedenen Präparaten wird das Milieu verbessert, das Immunsystem angeregt und durch die isopathischen Medikamente können sich die pathogenen Formen der Mikroorganismen zu nützlichen Symbionten zurückentwickeln.

Sanum Ausbildung

Die beschriebenen Sanum- Seminare können einzeln gebucht und besucht werden. Falls Sie am Isopathie Diplom interessiert sind, müssen Sie 4 Kurstage nach folgender Beschreibung besucht haben:

Isopathie- Basisseminar	2 Tage
1 Seminar aus folgender Auswahl:	
> Faszination Dunkelfeldmikroskopie	
> Sanum Beratung in der naturheilkundlichen Praxis	
> Sanum OTC-Seminar für die Beratung in der Apotheke und der Drogerie	
> Mikroben als Ursache neurologischer Erkrankungen	
Sanum Praxisseminar	1 Tag

Sobald Sie die Kurse besucht haben, senden Sie uns Kopien der Teilnahmebestätigungen der vier Seminartage ein und wir stellen Ihnen gerne das Zertifikat aus. Bei Fragen zu dieser modularen Ausbildung, können Sie gerne unsere Seminarberatung kontaktieren.

Isopathie Basisseminar

Das Basisseminar Isopathie richtet sich an Fachpersonen, welche neu in die Welt der Isopathie einsteigen. Sie lernen in zwei Tagen die Ideen und Beobachtungen von Dr. Günther Enderlein, dem Begründer der Isopathie, wie auch die Basiskenntnisse zu den Behandlungsmöglichkeiten nach der Theorie der Isopathie kennen. Die Begriffe Isopathika, homöopathisierte Säuren und Haptene sind Ihnen nach dem Seminar geläufig und Sie können sie in ihrer Wirkung beschreiben. Die Kenntnisse welche Sie in diesem Seminar erlangen, ermöglichen Ihnen, erste Erfahrungen im Beratungsalltag zu sammeln und nachfolgenden Praxisseminaren mühelos zu folgen.

FPH-Nr. 200101-01 P-100.00

Dienstag / 21. April 2020 **Tag 1**

asca 4 Punkte Level ●

Referenten

Tony Schläppi,
eidg. dipl. Drogist, ebi-pharm ag

Stefan Mumenthaler, Naturheilpraktiker
eidg. dipl. TEN, ebi-pharm ag

Dienstag / 28. April 2020 **Tag 2**

asca 4 Punkte Level ●

Referenten

Sarah Monz, Fachärztin für Anästhesiologie/Spezielle Schmerztherapie (D)
Arlesheim/BL

Stefan Mumenthaler, Naturheilpraktiker
eidg. dipl. TEN, ebi-pharm ag

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 320. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(jeweils inkl. Verpflegung und
Kursunterlagen)

Tage nicht einzeln buchbar

Faszination Dunkelfeldmikroskopie

Dieses Seminar richtet sich an Personen welche noch keine oder nur wenig Erfahrung mit dem Dunkelfeldmikroskop haben.

Die Reise durch einen Tropfen Blut mit Hilfe des Dunkelfeld-Mikroskops ist eine Möglichkeit, Belastungen und Störungen des Organismus zu erkennen und entsprechend mit isopathischen Präparaten zu behandeln. Mittels Auswertung eines Tropfen Blutes einiger Teilnehmer werden die notwendigen Schritte gemeinsam erarbeitet. Es werden verschiedene ganzheitliche Therapieoptionen besprochen wobei auch der psychische Aspekt berücksichtigt wird.

Das Bild des eigenen Blutes löst im Therapeuten aber auch im Klienten eine Reaktion aus. Diese Verbildlichung der inneren Vorgänge und somit der Situation in der sich der Klient gerade befindet ist ein nicht zu unterschätzendes Instrument. Das Unterbewusstsein des Klienten arbeitet mit diesen Bildern und bewirkt dadurch eine effektive und wichtige Unterstützung bei der Wiederherstellung eines gesunden Gleichgewichtes.

Sanum Beratung in der naturheilkundigen Praxis

Die Anwendung der isopathischen Präparate stellt bei akuten sowie auch bei chronischen Beschwerden eine bewährt wertvolle und tiefgreifende Therapiemöglichkeit dar. In diesem Seminar werden praxisnah die Kenntnisse zu Indikationen, welche in einer Arzt- oder Heilpraktiker Praxis oder auch in der spezialisierten Apotheke oder Drogerie täglich behandelt und beraten werden, behandelt und erweitert. Die Themen erstrecken sich vom hohen Blutdruck über Infektionen bis zu Autoimmun-krankheiten. Ein bunter Querschnitt mit Zeit für spontane Themen und Diskussionen.

Es werden Produkte aller Abgabekategorien in die Therapieempfehlungen integriert.

FPH-Nr. 200102-01 P-50.00

Dienstag / 09. Juni 2020

asca

4 Punkte

Level ●

Referent

Peter Gugger,
Tierarzt und Therapeut, Reutigen

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

FPH-Nr. 200103-01 P-50.00

Dienstag / 18. August 2020

asca

4 Punkte

Level ●●

Referent

Dr. med. Kurt Tischhauser,
Praxis Komplementärmedizin
Hinterwies, Speicher

Ort Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Sanum OTC-Seminar für die Beratung in der Apotheke und der Drogerie

Die Beratung der Sanum Produkte und die Möglichkeiten der Empfehlungen aufgrund verschiedener Abgabekategorien unterscheiden sich in der Praxis stark. Dieses Seminar vermittelt die Kenntnisse zu den Produkten in den rezeptfreien Abgabekategorien und deren Beratung am Ladentisch.

Ganz praxisnah, lernen Sie die besprochenen Sanum Produkte einzusetzen und wie Sie bei einem Beratungsgespräch am besten vorgehen. Viele praxisnahe Fallbeispiele runden das Seminar ab, so dass Sie nach diesem Tag in der Lage sind, unter anderem die Isopathika und die homöopathischen Säure- Präparate bei diversen Krankheitsbildern wie Infektanfälligkeit, Infekte der Atemwege (Husten, Erkältung, Sinusitis), Magen-Darm- und Pilzkrankungen einzusetzen.

FPH-Nr. 200104-01 P-50.00

Dienstag / 01. September 2020

asca

4 Punkte

Level ●

Referent

Tony Schläppi,
eidg. dipl. Drogist, ebi-pharm ag

Ort Hotel Radisson Blu
Inseliquai 12
6005 Luzern

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Sanum Praxisseminar

Haben Sie schon einmal ein Sanum Seminar oder den Isopathie Zyklus besucht und möchten sich nun über Ihre ersten Erfahrungen austauschen, Unklarheiten beseitigen oder Fragen beantwortet haben?

Die Umsetzung der isopathischen Behandlung kann am Anfang eine Herausforderung sein. Das Umsetzen des theoretisch Gelernten in die Praxis kann Fragen aufwerfen, für welche in diesem Seminar genügend Zeit zur Beantwortung ist.

Sie gewinnen Sicherheit bei Themen wie: wo und wie Sie die Sanum Präparate einsetzen können, welche Dosierungen gewählt werden, welche Vorsichtsmassnahmen Sie kennen sollten und ob mit Allopatika oder anderen Behandlungen aus der Komplementärmedizin kombiniert werden darf.

An diesem Seminar werden einfache Konzepte zur praktischen Umsetzung erklärt, Ihre Fragen beantwortet und Ihre Unklarheiten betreffend der Isopathie beseitigt.

FPH-Nr. 200105-01 P-50.00

Samstag / 07. November 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●

Referenten

Dr. med. Ralf Oettmeier,
Alpstein Clinic, Gais

Stefan Mumenthaler,
Naturheilpraktiker eidg. dipl. TEN,
ebi-pharm ag

Ort Hotel Radisson Blu
Inseliquai 12
6005 Luzern

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

Mikroben als Ursache neurologischer Erkrankungen

Mikroben kommen überall auf der Erde vor und sind mit ihren Fähigkeiten unerlässlich für die meisten enzymatischen Prozesse in der Umwelt und in unserem Körper. Sie gedeihen besonders gut, wenn das Lebensmilieu entsprechend ihrer Art optimal ist. So gibt es auch einige Mikroben, die sich besonders an das Nervengewebe angepasst haben. Die moderne Lebensweise trägt dazu bei, dass solche Kleinstlebewesen besondere Wachstumsformen entwickeln können und selbst oder durch ihre Stoffwechselprodukte bekannte aber auch unspezifische Symptome im Bereich des Nervengewebes hervorrufen.

An diesem Tagesseminar sollen die Ursachen und Hintergründe solcher krankhaften Veränderungen des Zentralnervengewebes beleuchtet und entsprechende Therapieansätze unterbreitet werden. Es werden neueste Erkenntnisse aus der Physiologie und Pathophysiologie erörtert, die im Zusammenhang mit neurologischen Erkrankungen diskutiert werden.

FPH-Nr. 200106-01 P-50.00

Samstag / 28. November 2020

asca

4 Punkte

Level ●●●

Referentin

Dr. med. vet. und HP Anita Kracke,
Sanum-Kehlbeck, D-Hoya

Ort Hotel Crowne Plaza
Badenerstrasse 420
8040 Zürich

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

SCHÜSSLER SALZE

Die Therapie mit Schüssler-Salzen geht auf den homöopathischen Arzt Wilhelm Heinrich Schüssler (1821–1898) zurück.

Er erkannte, dass jede Körperzelle ihren bestimmten Bedarf an sehr fein aufbereiteten Nährstoffen hat: den Mineralstoffen. Wird dieser feine, lebensnotwendige Nährstoffstrom geschwächt oder unterbrochen, so hat das nachteilige Folgen für die Leistung der Körperzellen und führt zu Funktionsstörungen, die für eine Reihe von Krankheiten verantwortlich sein können. Schüssler wies nach, dass bestimmte Mineralstoffe, die Mineralsalze, für die Ernährung der Zellen besonders wichtig sind. Er fand 12 solcher Mineralsalze und nannte sie «biochemische Funktionsmittel».
(Quelle: Pflüger.de)

Diese Funktionsmittel haben zellregenerierende und aufbauende Funktionen und helfen die Mineralien aus der Nahrung in die Zellen zu schleusen.

Später kamen von Anhängern der Biochemischen Heilweise noch 15 weitere, sogenannte Ergänzungssalze hinzu, welche die Anwendungsgebiete erweitern und intensivieren.

Schüssler Mineralsalze in der Behandlung der Stoffwechselorgane

Ein gut funktionierender Stoffwechsel ist die Voraussetzung für einen gesunden Körper in dem wir uns wohl fühlen können. Verschiedene Ursachen, wie z. B. ein ungesunder Lebensstil, Krankheiten oder psychische Belastungen können zu Stoffwechselstörungen führen, welche unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden empfindlich stören können.

An diesem Seminar erfahren Sie durch unseren erfahrenen Referenten, Richard Kellenberger, die Ursachen und Symptome von verschiedenen Stoffwechselstörungen und wie diese mit Schüssler Mineralsalzen wieder harmonisiert und dadurch korrigiert werden können. Weitere Themen wie die Wiederherstellung des Säure-Basenausgleichs bei einer Übersäuerung, die Stärkung der Leberfunktion und die Unterstützung des Kalziumstoffwechsels für einen gesunden Knochenaufbau werden im Bezug auf die Schüssler Mineralsalze besprochen.

Antlitzdiagnostische Merkmale zu den biochemischen Mineralstoffen runden das praxisnahe Seminar ab und geben wertvolle Hinweise bei der Suche nach den passenden Mineralstoffen.

FPH-Nr. 200107-01 P-50.00

Donnerstag / 20. August 2020

asca

4 Punkte

Level ●

Referent

Richard Kellenberger,
Naturheilpraktiker, Walzenhausen

Ort Alte Kaserne
Technikumstrasse 8
8403 Winterthur

Dauer 09.30 – ca. 17.00 Uhr

Kosten CHF 160. – (inkl. MWST)
werden am Kursort erhoben
(inkl. Verpflegung und Kursunterlagen)

ebi-pharm

ebi-pharm ag | Lindachstrasse 8c | 3038 Kirchlindach
Telefon 031 828 12 22 | Fax 031 829 25 19
seminare@ebi-pharm.ch | www.ebi-pharm.ch



Papier Balance-Pure®:
zertifiziert mit dem blauen Engel
und dem EU-Ecolabel AT/011/002

